



GRÜNSPECHT

GRÜNE ALTERNATIVE KARMELITERVIERTEL

SKANDAL: Ende der VS Leopoldsgasse

Die Volksschule in der Leopoldsgasse 3 läuft aus, ab 2008 wird es dort keinen Unterricht mehr geben. Das ist ein arger Verlust für das Karmeliterviertel. Für viele Kinder werden die Schulwege weiter und auch gefährlicher und noch mehr Kinder werden in der Früh mit dem Elterntaxi durch den Bezirk zur Schule kutschiert werden.

Die SPÖ hat es so beschlossen.

Die SPÖ sagt, dass es angeblich zu wenige Kinder gebe! Mitnichten: Der Elternverein präsentierte die Unterschriften von 32 Eltern, die ihr Kind gerne für das Schuljahr 2005/06 in der Leopoldsgasse angemeldet hätten. Doch sie werden ignoriert...



Die Schließung trifft auch die umliegenden Schulen: Dort werden die 1. Klassen bis an die Höchstgrenze von 30 Kindern pro Klasse vollgepfropft, denn irgendwo müssen die Kinder, die eigentlich lieber in die VS Leopoldsgasse gegangen wären, ja untergebracht werden. Viele BildungsexpertInnen betonen, dass es in der Volksschule nicht mehr als 20 Kinder pro Klasse geben soll. Sind es mehr, so beeinträchtigt dies die Qualität des Unterrichts.

Der Wiener SPÖ ist das schnurzpieegal.

Bürgermeister Häupl hat im Finanzausgleich 2000 mit Finanzminister Karl-Heinz Grasser einen neuen Lehrer-Schüler-Schlüssel festgelegt, der enorme Kürzungen in Wien zur Folge hatte.

In den letzten Jahren wurden bereits 1.400 LehrerInnenposten gestrichen und es werden, wie man am Beispiel der VS Leopoldsgasse sieht, auch ganze Schulen geschlossen.

Statt den Rückgang der Kinderzahlen zu nützen, um die Kinder in kleineren Klassen stärker zu fördern, unterstützt das Rote Wien die bildungsfeindliche Sparpolitik der konservativen Bundesregierung auf Kosten von Kindern, Eltern und LehrerInnen. Grasser und Häupl freuen sich, die Bevölkerung zahlt drauf!

Flohmarkt gegen die Volksgarage

Der Kampf der BürgerInneninitiative gegen die ungeliebte Volksgarage unter dem Manés-Sperber-Park geht unvermindert weiter. Inzwischen liegt die Causa beim Verwaltungsgerichtshof. Eine teure Angelegenheit für die AnrainerInnen. Daher veranstaltet die BürgerInneninitiative einen Flohmarkt:

Am Freitag 7. 10. und Samstag 8. 10., jeweils von 9.00 bis 19.00 Uhr im Schanigarten der Pizzeria Fuchs & Schaden (2, Gredlerstraße 4).

Sicherheit hat Vorrang

SchülerInnen des Schulzentrums Kl. Spergasse müssen auf ihrem Schulweg die Kreuzung Leopoldsgasse/Krummbaumgasse überqueren. Dabei ist es auch schon zu Unfällen auf dem Zebrastreifen gekommen. Der Bezirksvorsteher ignoriert das Problem und es gibt hier noch immer keinen Schulwegsicherheitsplan. Wir fordern eine Entschärfung dieser gefährlichen Kreuzung! Dieser Forderung werden wir mit einer Aktion vor Ort am 6.10. ab 7.15 Uhr Nachdruck verleihen. Kommen auch Sie hin!

Grünes Wahlfest im Tachles

Nach einer intensiven Wahlauseinandersetzung wollen wir mit unseren FreundInnen, AktivistInnen, UnterstützerInnen und SympathisantInnen in netter Atmosphäre und bei cooler Musik diskutieren und feiern.

Freitag 21.10.2005 ab 18.00 Uhr im Tachles, Karmeliterplatz 1

Wir freuen uns auf euren Besuch!

SPÖ verschleppt Tempo-30-Zone

In den engen Gassen des Viertels darf nach wie vor mit Tempo 50 gebolzt werden. Sind Verkehrssicherheit, Schadstoffminimierung, Lärmreduktion und Stressabbau keine Argumente für die SPÖ? Seit Jahren wird die Initiative der Grünen Leopoldstadt im Karmeliterviertel, eine Tempo-30-Zone einzuführen, von der SPÖ blockiert. Als einziges Argument muss der 5A erhalten, der dann auch nur mehr mit 30 km/h durch die Leopoldsgasse „brettern“ dürfte...

Die Pro-Argumente liegen klar auf der Hand

Langsamere Geschwindigkeit verringert den Bremsweg und AutofahrerInnen können rascher auf etwaige Gefahren reagieren. Die Verkehrssicherheit im Viertel würde sich verbessern.

Langsameres Fahren bewirkt einen geringeren Treibstoffverbrauch und einen verminderten Abrieb der Reifen. Die ohnehin schon stark belastete Luft in der Leopoldstadt würde entlastet.

Und last but not least: Die Lärmbelastung des Viertels würde reduziert. Denn die Lärmforschung bestätigt: Lärm bedeutet Alarm und führt auf die Dauer zu Stress und Konzentrationsstörungen. – Lärm verringert die Lebensqualität der BewohnerInnen.

Wir Grünen setzen uns auch weiterhin für die Einführung einer Tempo-30-Zone im Karmeliterviertel ein.

Und: Ihre Stimme für die Grünen Leopoldstadt verleiht unseren Argumenten natürlich mehr Gewicht.



Augarten: Spekulationsobjekt Flakturm

Eine Firma namens DCV-Datencenter Vienna hat die beiden Flaktürme im Augarten gemietet. Im runden Flakturm will sie ein Datenhochsicherheitsdepot errichten. Klingt harmlos, werden wohl ein paar größere Computer sein... 50.000 (!), um genau zu sein – mit einer Anschlussleistung von 50 Megawatt!

Wir haben uns vergleichbare Datencenter angesehen und es ist klar: In den Kulturpark Augarten soll ein Industriebetrieb mit all den damit verbundenen Nachteilen für die NutzerInnen des Augartens kommen; u.a. eine wohnhausgroße Klimaanlage außerhalb des Flakturms inklusive einem monatlichen Probetrieb der riesigen Diesel-Notstromaggregate und eine Tiefgarage im oder neben dem Augarten. Zusätzlich möchte die DCV auf dem Flakturm ein 5-stöckiges Bürohaus errichten.

Naherholung oder Industriebetrieb?

Wir sind davon überzeugt, dass der Augarten durch das Projekt nicht nur während der langen Bauphase schwer in Mitleidenschaft gezogen werden würde. Im Gegensatz zu SPÖ-Bezirksvorsteher Kubik, dem es offenbar egal ist, was mit dem Flakturm geschieht, sind wir dagegen.

Um das DCV-Projekt ist es in letzter Zeit ziemlich ruhig gewesen – auffällig ruhig. Die Vermutung liegt nahe, dass hier nur die Wiener Wahlen abgewartet werden. Aufgebrachte BürgerInnen passen nicht gut in den *Wellness-Wahlkampf* der SPÖ. Danach könnten rasch die Baufahrzeuge auffahren.

Am 23. Oktober haben Sie die Möglichkeit diesen Kurs zu korrigieren.



Letzten Winter fanden tagelang lautstarke Bohrungen vor dem runden Flakturm statt, wo Proben aus dem Erdreich bis in eine Tiefe von weit über 20 Meter entnommen wurden. (Foto: Martin Juen)

email: leopoldstadt@gruene.at

<http://leopoldstadt.gruene.at>